

Präventionsanlass zum Thema: „Sicherer Umgang mit digitalen Medien“

Seit 2019 ladet die Stiftung Mittelschule Dr. Buchmann jährlich die Schülerinnen und Schüler des 1. Langgymnasium, wie auch die Eltern zu einem Vortrag von Herrn Christian Bochsler ein.

Der Referent, Herr Christian Bochsler ist ausgebildeter Primarlehrer, Kontaktlehrperson für Gewaltprävention, Mediator (HSSAZ) und hat zudem 2010 den MAS ZFH in Supervision, Coaching und Mediation abgeschlossen.



In einem ersten Schritt hat Herr Bochsler am Nachmittag die Schülerinnen und Schüler für das Thema „Sicherer Umgang mit digitalen Medien“ sensibilisiert und sie mit seiner spontanen und lebendigen Art in seinen Bann gezogen. Es ist ihm ausgezeichnet gelungen einem ernstesten Thema das nötige Gewicht zu verleihen, aber dabei seinen Humor nicht bei Seite zu legen. Er hat die Kinder und Jugendlichen auf die Gefahren hingewiesen, präventiv gewirkt und ihre Fragen ernst genommen. Er konnte ihnen klar aufzeigen, was ein falsches Verhalten bezüglich digitaler Medien bewirken kann. Gleichzeitig haben die Zuhörerinnen und Zuhörer aber auch erfahren, wie man sich sicher im Netz bewegen kann, ohne Angst haben zu müssen, gravierende Fehler zu machen.

Herr Bochslers Referat hat verschiedene Unterthemen der digitalen Medien genauer beleuchtet. Besprochen wurden:

- Messengers (Whatsapp, Threema, ...)
- Chatrooms (Zambo, Online-Games, ...)
- Communities (Facebook, Instagram, Tiktok, ...)
- Games

Diese erste Sequenz fand ohne Eltern statt. In diesem Rahmen waren Schülerinnen und Schüler frei, offen ihre Fragen zu stellen.

Damit die Kinder und Eltern eine gemeinsame Diskussionsbasis haben, hat am Abend die gleiche Veranstaltung für die Eltern stattgefunden. Die Resonanz war auch hier durchaus positiv. Viele Eltern waren froh, dass dieses Thema von der Schule angegangen und nicht nur dem Elternhaus überlassen wird.

Ein sicherer Umgang mit digitalen Medien wird auch in Zukunft ein herausforderndes Thema bleiben. Herr Bochsler ist es sehr anschaulich gelungen aufzuzeigen, wie scheinbar harmlose Situationen eskalieren können und kaum unter Kontrolle zu bringen sind. In seinem Referat hat er auch praktische Ratschläge eingestreut. Sein Vortrag war mit vielen anschaulichen Beispielen aus der Realität untermalt und hat aktuelle Themen illustriert:

- Recht und Moral im virtuellen Raum
- Informationen im Internet, Verfügbarkeit
- Verführbarkeit von Jugendlichen im Netz
- Versteckte Zugeständnisse an die Anbieter, wenn wir die AGBs ungelesen akzeptieren
- Sicherheitseinstellungen der Dienste
- ...

Ein Grundwissen zu haben, wie man diverse Probleme mit den digitalen Medien angehen kann, gibt Sicherheit. Der Zuhörerschaft diese Sicherheit zu vermitteln ist Herrn Bochsler ausgezeichnet gelungen.

Auch wies er während seines Referates immer wieder auf das kostenlose Beratungs- und Hilfsangebot der Pro Juventute hin, das unter der Nummer 147 sowohl telefonisch als auch über die Webseite für die Jugendlichen und Eltern erreichbar ist.

Das Handout zum Vortrag und weitere Informationen findet man auf Herrn Bochslers Homepage:

Link: www.csmb.ch/csmb/Gewaltpravention.html

Link Pro Juventute: www.147.ch

